

## Forschung

Die anwendungs- und praxisorientierte Forschung erfolgt durch Kooperationsprojekte und wirtschaftsnahe Transferaktivitäten, welche eine innovative Forschungskultur gewähren, die entscheidende Impulse für eine praxisorientierte Lehre gibt. Die Forschungsprojekte erfolgen teilweise in Kooperation mit internationalen Forschungseinrichtungen sowie Partnern aus der Wirtschaft.

Forschungsprojekte:

- In dem Himmel bauen – Hochhausprojekte von Otto Kohtz (1880 – 1956)
- Paul Zucker: Die Wiederentdeckung eines großen Architekten, Bauhistorikers und Architekturtheoretikers des 20. Jahrhunderts
- Umnutzung von Sakralbauten – räumliche, funktionale und technische Aspekte
- Großstadtarchitektur  
Über einen anonymen architektonischen Typus
- Die Geschichte der Fassade im Kontext mit den Kunstströmungen des 20. Jahrhunderts
- Nachhaltigkeit von Bodenbelägen in Bädern und Wellnessanlagen
- Energieeffizienz von Gebäuden  
Eine Bestandsaufnahme
- E-Learning-Module „EAST-Elementares architektonisches Seh-Training“
- Energieeffizienz freistehender Einfamilienhäuser
- Feuchtdiagnostik in der Denkmalpflege - Vergleichende Untersuchung von Feuchtemessgeräten und -verfahren
- Energieeffizienz von Gebäuden  
Einsatz von Computersimulation
- Die Bewertung des Risikos in der Baukostenplanung

### Impressum

Layout: Christoph König, Pressestelle  
Text: Fachbereich IV  
Redaktion: Pressestelle, Zentrale Studienberatung  
Bilder: Fachbereich IV  
Produktion: Fachbereich VI, Labor für Drucktechnik und Weiterverarbeitung  
Änderungen vorbehalten! Stand: April 2010

## Zulassungsbedingungen

- Zulassungsvoraussetzung für das Studium ist ein abgeschlossenes Diplom- oder Bachelorstudium mit einem Gesamtprädikat von mindestens „Gut“ in einem Architekturstudiengang. Eine entsprechende praktische Tätigkeit nach dem abgeschlossenen Diplom- oder Bachelorstudium wird empfohlen.
- Für geeignete Studiengänge mit weniger als 180 Credits werden vom Dekan / von der Dekanin zusätzliche Module vorgegeben, die bis zur Antragstellung der Abschlussarbeit erfolgreich abzuschließen sind.

## Bewerbungszeitraum

zum Wintersemester: 1. April bis 15. Juli  
zum Sommersemester: 1. Oktober bis 15. Januar

## Studienverwaltung - Zulassung und Immatrikulation

Haus Grashof, Raum 133, 134, 136 und 138  
Luxemburger Straße 10, 13353 Berlin  
Telefon (030) 4504 - 2200  
Telefax (030) 4504 - 2605  
Internet [www.beuth-hochschule.de/57](http://www.beuth-hochschule.de/57)

### Öffnungszeiten

Montag 13.00 - 16.00 Uhr  
Dienstag 10.00 - 13.00 Uhr  
Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr

## Zentrale Studienberatung

Haus Grashof, Raum 103  
Luxemburger Straße 10, 13353 Berlin  
Telefon (030) 4504 - 2020  
Telefax (030) 4504 - 2720  
E-Mail [studienberatung@beuth-hochschule.de](mailto:studienberatung@beuth-hochschule.de)  
Internet [www.beuth-hochschule.de/33](http://www.beuth-hochschule.de/33)

### Persönliche Beratung

Montag 10.00 - 12.00 Uhr  
Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr

### Telefonische Beratung

Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

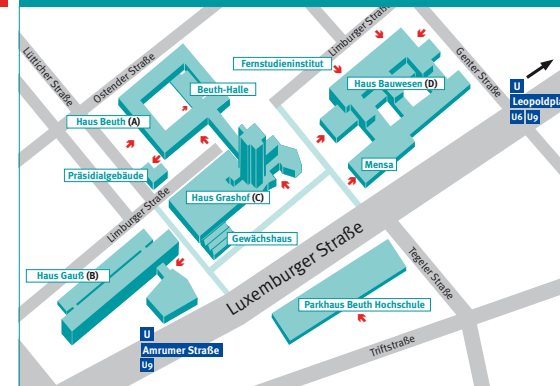
## Studienfachberatung

Prof. Dr.-Ing. Susanne Junker  
Haus Bauwesen, Raum 230  
Telefon (030) 4504 - 2562  
E-Mail [suju@beuth-hochschule.de](mailto:suju@beuth-hochschule.de)

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.beuth-hochschule.de/studiengaenge](http://www.beuth-hochschule.de/studiengaenge)

## So finden Sie uns



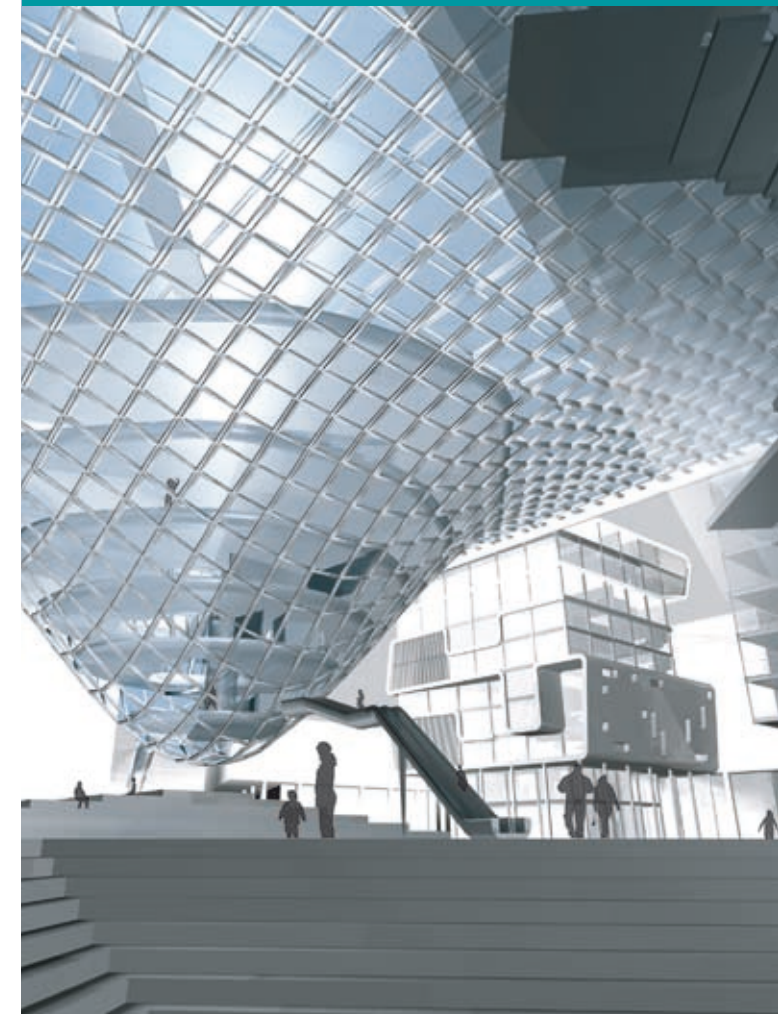
U-Bahn Linie U9, Amrumer Straße; U-Bahn Linie U6, Leopoldplatz

Fachbereich IV  
Architektur und Gebäudetechnik



## Master of Arts

# Architektur





## Berufliche Perspektiven

Das Berufsfeld des Architekten hat sich in den letzten Jahren stark verändert und erweitert. Neben den klassischen Tätigkeitsfeldern, wie das Entwerfen und Konstruieren, haben sich seit Ende des 20. Jahrhunderts eine Reihe weiterer Aufgabenbereiche entwickelt, die heute sein Arbeitsfeld bestimmen: Bauen im Bestand, energieeffizientes und nachhaltiges Bauen, Stadtumbau, Sanierung, Denkmalpflege, Umnutzung, Projektmanagement und Controlling. Der Architekt mit dem Abschluss eines Master of Arts (in Architecture) kann aktiv in die baulich-räumliche Umwelt eingreifen, den Lebensraum gestalten und seine Entwürfe, Konzepte und Studien umsetzen. Als Gestalter, Konstrukteur und Koordinator stellt er die Schnittstelle zwischen den planenden und ausführenden Instanzen und dem Auftraggeber dar.

Nachdem das Bachelorstudium mit den Grundlagen der Architektur vertraut gemacht hat, führt das Masterstudium über den Standard hinaus und ermöglicht die wissenschaftliche Vertiefung und Spezialisierung.

Mit dem Master-Abschluss in Architektur erwerben Sie die zweite berufsqualifizierende Stufe zur Tätigkeit im Berufsfeld des Architekten. Dies eröffnet Ihnen den Weg zu einer freiberuflichen, eigenverantwortlichen Tätigkeit als Architekt. Aber auch in der Industrie, der Bauwirtschaft, in staatlichen Institutionen und in denen der Kommunen sowie in den Bereichen des Projektmanagements und des Facility Managements sind dergestalt gut ausgebildete Architekten gefragt.

Das Master-Studium befähigt zur Promotion im In- und Ausland. Der Zugang zum „höheren Dienst“ ist möglich.

## Studieninhalte

Der konsekutive Master-Studiengang Architektur ist anwendungsorientiert ausgerichtet und bietet folgende Schwerpunkte an:

- Bauen im Bestand — Bauerhaltung und Denkmalpflege
- Energieeffizientes und nachhaltiges Bauen
- Architektur und Konstruktion — Entwurf und Städtebau

Für die individuelle Profilbildung können aus den folgenden Kompetenzbereichen Wahlpflichtmodule abgeschlossen werden:

- Planung und Entwurf
- Entwurf und Konstruktion
- Konstruktion und Technik
- Baugeschichte und Bauerhaltung
- Management und Controlling
- Gestaltung und Präsentation

Mit diesen Schwerpunktbereichen reagiert der Studiengang Architektur der Beuth Hochschule für Technik Berlin auf die neuen Anforderungen an das Berufsbild des Architekten. Begleitet werden diese Schwerpunkte durch die Vermittlung medialer Präsentationstechniken und computergestützter Entwurfsmethoden.

Den Abschluss bildet die Masterarbeit.

## Praxisbezug

Im Master Studiengang Architektur wird vor allem Wert auf Praxisnähe und die stetige Angleichung der Lehre an die sich ständig verändernden Bedingungen des Berufsbildes des Architekten und der ihm anverwandten Berufsfelder gelegt. Dies findet seinen Niederschlag in den Themen der zu bearbeitenden Entwurfs- und Entwicklungs-Projekte sowie einem breitgefächerten Seminar- und Kursangebot.

Die Lehrenden unseres Fachgebietes kommen aus den unterschiedlichsten Bereichen der Bau- und Planungspraxis. Sie bringen daher ein breites Spektrum an Fachwissen und problemorientierten Fragestellungen und Lösungsansätzen mit und bereichern dementsprechend die Lehrinhalte und die darauf abgestimmten Lehrmethoden. Alle potentiellen Aspekte der späteren Berufspraxis in den unterschiedlichen Feldern der Disziplin – Einzelarbeit, Teamfähigkeit und Kooperationsmanagement – sind daher schon während des Studiums Bestandteil des Curriculums.

## Studiendauer und -abschluss

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester (darin enthalten ist die Master-Thesis) und führt zum Master of Arts (in Architecture).

## Studienplan

Modul	Modulname	SU SWS	Ü SWS	Cr	P/ WP	FB
1. Semester	<b>Projekt 1: Schwerpunktbereich</b>					
	M1a Entwurf von Gebäuden mit vorgegebener Zweckbestimmung	1	2	5	P	IV
	M1b Städtebaulicher Entwurf					
	M2 Geschichte und Theorie der Architektur	3	1	5	P	IV
	M3 Gebäudesimulation/Energieeffizientes Bauen	3	1	5	P	IV
	M4 Projektentwicklung und Projektmanagement	3	1	5	P	IV
M5 Gestaltung und Präsentation	3	1	5	P	IV	
M6 Allgemeinwissenschaftliches Modul (frei wählbar)		2	2	5	WP	I
	<b>Summe ECTS</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>30</b>		
2. Semester	<b>Projekt 2: Schwerpunktbereich</b>					
	M7a Bauen im Bestand / Bauerhaltung	2	4	10	P	IV
	M7b Entwerfen und Baukonstruktion 1					
	M8 Bauforschung und Bauwerksdiagnostik	3	1	5	P	IV
	<b>Wahlpflichtmodul Planung und Entwurf</b>					
	M9a Entwurf und Gestaltung von Innenräumen	2	3	5	WP	IV
M9b Städtebauliches Entwerfen in großstädtischen Verknüpfungsbereichen						
<b>Wahlpflichtmodul Entwurf und Konstruktion</b>						
M10a Experimentelles Entwerfen und Konstruieren	2	3	5	WP	IV	
M10b Gebäudetypologie und Konstruktion						
<b>Wahlpflichtmodul Baugeschichte und Bauerhaltung</b>						
M11a Baugeschichte und Architekturtheorie	2	3	5	WP	IV	
M11b Baugeschichte, Architekturtheorie und Denkmalpflege						
	<b>Summe ECTS</b>	<b>11</b>	<b>14</b>	<b>30</b>		
3. Semester	<b>Projekt 3: Schwerpunktbereich</b>					
	M12a Bauen im Bestand/Denkmalpflege	2	4	10	P	IV
	M12b Entwerfen und Baukonstruktion 2					
	M13 Entwicklungslinien konstruktiver Gestaltung	3	1	5	P	IV
	<b>Wahlpflichtmodul Konstruktion und Technik</b>					
	M14a Historische Konstruktion und Bauerhaltung	2	3	5	WP	IV
M14b Klimagerechtes und nachhaltiges Bauen						
<b>Wahlpflichtmodul Management und Controlling</b>						
M15a Kostenplanung und Kostensteuerung	2	3	5	WP	IV	
M15b Risikomanagement						
<b>Wahlpflichtmodul Gestaltung und Präsentation</b>						
M16a Multimediale Projektpräsentation	2	3	5	WP	IV	
M16b Experimentelle Gestaltung und Präsentation						
	<b>Summe ECTS</b>	<b>11</b>	<b>14</b>	<b>30</b>		
4. Semester	M17 Master-Modul Abschlussarbeit	0	0	25	P	IV
	M18 Master-Modul Abschlussprüfung	0	0	5	P	IV
	<b>Summe ECTS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30</b>		

## Bedeutung der Abkürzungen

SU	seminaristischer Unterricht	Ü	Übung
SWS	Semesterwochenstunden	ECTS Credits	P Pflichtmodul
WP	Wahlpflichtmodul		
FB	für die Durchführung des Moduls zuständiger Fachbereich		